

## Eins, zwei, drei - Ostern in der Türkei

*Ein Besuch im Gefängnis, zwei Ehepaare aus Frankreich, drei besuchte Baptistengemeinden in der Türkei und Predigten auf Youtube. So könnte man die Reise von David Boydell, Mitglied des Vorstandes von EBM INTERNATIONAL, seiner Frau Jessie und ihrer Freunde Jonathan und Amanda Hanley zusammenfassen. Aber der Reihe nach...*

Vom 19. bis 29. März waren vier Baptisten aus Frankreich zu Besuch bei unseren Geschwistern in der Türkei und haben viele eindruckliche Erfahrungen gemacht. Und das mitten in einer Zeit, wo wir aus der Türkei vornehmlich erschreckende Nachrichten hören. Zu Palmsonntag konnten die beiden Ehepaare in der Großstadt Samsun am Schwarzen Meer einen Gottesdienst mitgestalten. David Boydell predigte mit Hilfe eines Übersetzers über den Einzug Jesu in Jerusalem.

Er schreibt: „Es war eindrucklich zu erleben, wie toll der Gottesdienst abgelaufen ist. Medizinstudenten aus verschiedenen afrikanischen Ländern haben den Lobpreis geleitet und der große Raum in einem Apartmenthaus hat wunderschöne Kirchenfenster aus Glas und eine byzantinische Deckendekoration. Am Montagabend waren wir als Gruppe auch noch bei einem Jugendabend dabei, der in der Wohnung des Pastors der Gemeinde Samsun stattgefunden hat.“



Von Samsun aus wurde die kleine Gemeinde in Ordu besucht, die 160 km östlich von Samsun liegt. Nach einem Treffen mit der iranischen Gruppe aus der Gemeinde ging es mit dem Flugzeug weiter nach Izmir, wo Ertan und Marlene Cevik arbeiten und wo der Startpunkt der mittlerweile sechs Baptistengemeinden in der Türkei ist. Hier ergab sich die Möglichkeit für das Ehepaar Boydell an einem Treffen verschiedener kirchlicher Leiter teilzunehmen, die gerne enger mit den Baptisten zusammen arbeiten möchten. Und natürlich fanden viele Gemeindeveranstaltungen an Karfreitag und Karsamstag und zwei Ostergottesdienste am Sonntag in Türkisch und Farsi statt. Obwohl aufgrund der letzten Attacken dazu geraten wurde, an Ostern Gottesdienstbesuche zu vermeiden, waren die türkischen Baptistengemeinden an allen Orten voll. Einige Gäste sind zum ersten Mal in die Gemeinden gekommen. In Samsun haben 30 Menschen nur Platz auf den Stufen außerhalb des Gottesdienstraumes gefunden. Eine wunderbare Nachricht in der Mitte der Angst vor Attacken.



Die wohl außergewöhnlichste Begegnung hatten die Franzosen aber mit Pastor Orhan (Bild) in Samsun, der sie mit zu einem Gefängnisbesuch nahm. Zwei Häftlinge hatten darum gebeten einen christlichen Leiter zu treffen. Zu ihrer großen Überraschung gab es ein großes Willkommen durch den Gefängnisdirektor persönlich, der die Predigten des Pastors auf Youtube anschaut. Was für ein Ereignis mitten in dem muslimischen Land.

David Boydell schließt seinen Bericht wie folgt: „Das waren zehn gefüllte Tage, die uns dabei geholfen haben, weiterhin unsere türkischen Geschwister im Gebet zu unterstützen und auch ihre Hilfe für die vielen Flüchtlinge aus Syrien und dem Iran nicht zu vergessen.“ Diese Ermutigung zum Gebet für die Türkei geben wir gerne mit dieser Geschichte weiter.

Matthias Dichristin (nach Berichten von David Boydell)